1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TuS Jahn Lindhorst : VfL Bad Nenndorf
Samstag, 17.02.2024, 13:00 Uhr

Golinski in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 14. Spieltag der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 traf der TuS Jahn Lindhorst am Samstagnachmittag auf die Gäste vom VfL Bad Nenndorf. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:4 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Alexander Golinski, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Fabian Jung, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TuS Jahn Lindhorst dieses Match mit 2 und der VfL Bad Nenndorf mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Golinski / Jung bezwangen Volkers / Wahlmann in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Fischer / Heidemann bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Teuteberg / Hitzemann. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten anschließend indessen Gaus / Buchholz beim 3:0 gegen Borcherding / Meistel. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Zwischenzeitlich musste Alexander Golinski zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Till Borcherding aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Olaf Fischer im Spiel gegen Jürgen Volkers bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Mit nur einem Satzverlust ging Jonas Heidemann gegen Rolf Hitzemann durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenige Chancen hatte dagegen dann Fabian Jung bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Uwe Teuteberg, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Harald Gaus überzeugte im Match gegen Ewgeniy Meistel, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Maik Buchholz bekam derweil seinen Gegner Oliver Wahlmann beim klaren 5:11, 5:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TuS Jahn Lindhorst und des VfL Bad Nenndorf in die Box. Beim 3:1-Sieg von Alexander Golinski gegen Jürgen Volkers ging nur Satz 1 verloren. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Olaf Fischer und Till Borcherding, ehe sich der Spieler des TuS Jahn Lindhorst mit 3:2 durchsetzen konnte. Somit hat Fischer nun 14 Siege und 10 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. In vier Sätzen verlor dagegen Jonas Heidemann seine Partie gegen Uwe Teuteberg, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Mit nur einem Satzverlust ging Fabian Jung gegen Rolf Hitzemann durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (15:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der TuS Jahn Lindhorst in der Saison nun 5 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 23.02.2024 gegen die TSG Ahe-Kohlenstädt bevor. Für den VfL Bad Nenndorf steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Todenmann-Rinteln II am 24.02.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:20 geht.

Statistik:
TuS Jahn Lindhorst
Doppel: Golinski / Jung 1:0, Fischer / Heidemann 0:1, Gaus / Buchholz 1:0
Einzel: A. Golinski 2:0, O. Fischer 2:0, J. Heidemann 1:1, F. Jung 1:1, H. Gaus 1:0, M. Buchholz 0:1
VfL Bad Nenndorf
Doppel: Teuteberg / Hitzemann 1:0, Volkers / Wahlmann 0:1, Borcherding / Meistel 0:1
Einzel: J. Volkers 0:2, T. Borcherding 0:2, U. Teuteberg 2:0, R. Hitzemann 0:2, O. Wahlmann 1:0, E. Meistel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (15:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").